

NOVELLE ZTG

2 Jahre Praxis sind nicht genug!
Die Kammer Graz ist weiter für eine 3-jährige Berufspraxis als Voraussetzung für die Verleihung einer Ziviltechniker-Befugnis.

QUALITÄTSSICHERUNG

Eine Broschüre der Kammer liefert Informationen und Argumente für eine moderne Qualitätssicherung in der Tragwerksplanung durch das „4-Augenprinzip“.

**ALSO SPRACH...**

....Konfuzius (chinesischer Philosoph)
Wenn über das Grundsätzliche keine Einigkeit besteht, ist es sinnlos, miteinander Pläne zu machen.

NOVELLE ZTG**Keine Praxiszeitverkürzung**

Die von Minister Bartenstein vorgesehene Praxiszeitverkürzung soll nicht kommen. Zumindest wenn es nach dem Willen der Kammer Graz geht. Offen ist aber die Frage, ob diese **3-jährige Praxis** zur Gänze nach Abschluss der Studien an einer Universität zurückgelegt werden muss oder ob nicht die Möglichkeit eröffnet werden sollte, Praxiszeiten auch schon während des Studiums anzuerkennen.

Ob die Praxis ausschließlich in einem **Dienstverhältnis** (als Angestellter) zurückgelegt werden muss? Oder ob auch andere Praxisformen in Frage kommen? Das sollte nicht der Maßstab dafür sein, ob die Praxis als geeignet anzusehen ist, um Ziviltechniker werden zu können.

In der **Anwärterfrage** hat sich die Kammer Graz nochmals eindeutig dafür ausgesprochen, für diese Gruppe einen gesetzlichen Status im Ziviltechnikerkammergesetz zu schaffen. Wer Ziviltechniker werden will, sollte die Möglichkeit haben, sich in die Kammer zu integrieren und auch schon vor Befugnisverleihung Pensionsbeiträge bei seiner Berufsvertretung – also bei der ZT-Kammer und nicht beim ASVG, wo die Beiträge für spätere Ziviltechniker verfallen - einzuzahlen.

Schließlich hat sich die Kammer Graz für die Verleihung von Ziviltechnikerbefugnissen an **Fachhochschulabsolventen**, die Vereinbarkeit von nicht facheinschlägigen privaten Dienstverhältnissen mit der Ausübung einer ZT-Befugnis, die Einführung der Berufsbezeichnung „**Zivilgeometer**“, die Beibehaltung des Kontrahierungszwanges, **Erleichterungen im Konkursfall** und die Möglichkeit der **Beteiligung auch von ZT-Gesellschaften an anderen ZT-Gesellschaften** ausgesprochen.

Wie geht es weiter?

Der Bundeskammervorstand hat die – schwierige – Aufgabe, die Stellungnahmen der einzelnen Länderkammern, der Bundessektionen und der Bundesfachgruppen zu bündeln und gegenüber dem Ministerium eine offizielle Stellungnahme abzugeben. Aufgabe des Ministeriums ist es dann, die Stellungnahmen nicht nur der Ziviltechnikerkammer, sondern auch aller anderen in das

Begutachtungsverfahren involvierten Institutionen in einen Gesetzesentwurf zu gießen, der dann dem Nationalrat zuzuleiten ist. Ob und nach welchen weiteren Beratungen im Parlament ein endgültiger Gesetzesbeschluss gefasst wird, darüber halten Sie die Kammer News selbstverständlich auf dem Laufenden.

QUALITÄTSSICHERUNG**Warum 4-Augenprinzip in der Tragwerksplanung?**

Mit einer informativen Broschüre zur **Einführung des Prüfingenieurs** geht die Kammer in die Offensive. Unter der Leitung von Dipl.-Ing. **Markus Lackner** (Arbeitskreis Prüfingenieur) wurde die Notwendigkeit eines Qualitätsmanagements im Bauwesen aufgezeigt, was auch durch die OIB-Richtlinie 1 „Mech. Festigkeit und Standsicherheit“ dokumentiert wird. Die Broschüre wird in nächster Zeit der Öffentlichkeit vorgestellt.

<http://www.aikammer.org/submenue.asp?ID=1>

VERANSTALTUNGEN**Jour fixe mit neuen Abteilungsvorständen am 4.4.2005**

Im Rahmen einer Jour fixe-Veranstaltung wurden die neuen Abteilungsvorstände des Amtes der Stmk. Landesregierung, Dipl.-Ing. **Andreas Tropper** (FA 18), Dipl.-Ing. **Robert Rast** (FA 18B) sowie Dipl.-Ing. **Kurt Fink** (FA 17B) in die Ziviltechnikerkammer eingeladen.

http://www.aikammer.org/mitteilung_detail.asp?ID=1952

**Ziviltechnikerinnen-Treffen
12.5.2005, 18.30 in der AIK Graz**

Ein Treffen aller Ziviltechnikerinnen Österreichs im März 2005 in Innsbruck ist Anlass, auch in unserem Kammerbereich eine **Plattform für Ziviltechnikerinnen** wieder neu zu aktivieren. Diese Plattform sollte einerseits einem gegenseitigen Kennenlernen dienen sowie andererseits einen Informationsaustausch ermöglichen, um Möglichkeiten für Kooperationen, einen gemeinsamen Auftritt nach außen oder eine Stärkung der Position der Ziviltechnikerinnen erörtern zu können.

Anmeldung/Information: brigitta.tauber@aikammer.org

WISSENSWERTES – NEWS

Elektronische Aussendung von Entwurfsauflagen

Informationsblatt der Fachabteilung 13B der Stmk. Landesregierung (Berücksichtigung der Auflagen der Landesregierung bei zukünftigen Auflageentwürfen von Bebauungsplänen, Flächenwidmungsplanänderungen, Änderungen des ÖEKs sowie Revisionen).

http://www.aikammer.org/mitteilung_detail.asp?ID=2002

Wohnbau Steiermark - Richtlinien für die Berücksichtigung von Kostenerhöhungen

Erlässe des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 15 - Wohnbauförderung - vom 4.4.2005 betreffend die Berücksichtigung von Kostenerhöhungen bei geförderten Wohnbauten zum 1.11.2003 und zum 1.11.2004:

http://www.aikammer.org/mitteilung_detail.asp?ID=1960

Ö-Normen - Veränderungen im April und Mai 2005

<http://www.aikammer.org/bilder/normen0405.pdf>

<http://www.aikammer.org/bilder/normen0505.pdf>

NEUE GESETZE

- Änderung des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000, BGBl I/14/2005
- Produktsicherheitsgesetz 2004, BGBl I/16/2005
- Änderung der Abfallverzeichnisverordnung, BGBl II/89/2005

Diese und weitere neue Gesetze finden Sie unter

<http://www.aikammer.org/submenu.asp?ID=7>

Berichtigung

In der Ausgabe der Kammer News vom März 2005 ist uns leider ein Fehler passiert. Im Beitrag über die Informationsveranstaltung zur EU-Gebäude-Richtlinie wurde Architekt Dipl.-Ing. Erwin Kaltenecker irrtümlich als Ernst Kaltenecker bezeichnet. Wir entschuldigen uns für diesen Fehler.

Arch+Ing

Die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Steiermark und Kärnten sucht ihre/n

Leiter/in der Kammerdirektion

Ihre Aufgaben:

- Leitung der Kammer mit dem Ziel die Berufsinteressen aller Mitglieder bestmöglich zu unterstützen
- Lobbying der Ständevertretung
- verantwortlich für eine den Aufgaben entsprechende Organisation inkl. Personalmanagement

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 14.5. und sichern Ihnen absolute Vertraulichkeit zu. Frau Mag. Laufer informiert Sie im Rahmen eines Gespräches über Rahmenbedingungen und die weitere Vorgehensweise.

Unsere Anforderungen:

- Studienabschluss – idealerweise - Jus sowie mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- betriebswirtschaftliches Verständnis
- Führungserfahrung
- ausgezeichnetes Verhandlungsgeschick und Ausdrucksvermögen

 laufer & partner

Kumarweg 2 8044 Graz
www.lauer.at
manuela.lauer@laufer.at
0316 / 39 33 39

PERSONALIA

Neue Mitglieder

PRONEGG Johann, Dipl.-Ing., Architekt, 8200 Gleisdorf, J. J. Fux Gasse 28b, Tel 03112/360 88, 0699/111 592 28, ausübend: 13.04.2005

PÜRSTL Bernd, Dipl.-Ing., Architekt, 8010 Graz, Brockmanngasse 5/1, Tel 0664/266 64 76, ausübend: 13.04.2005

Kanzleisitzverlegung

RATH Peter, Dipl.-Ing., Ziv.-Ing. f. Bauwesen, 8071 Hausmannstätten, Grazer Straße 2, 03135/462 00, Fax DW 14, 0664/110 01 22, office@perath.at, www.perath.at

Adressenänderungen

HEPPNER Max, Dipl.-Ing., Architekt, 9020 Klagenfurt, Ferdinand-Seeland-Straße 6, Tel 0463/31 85 55, architekt@heppner.at, www.heppner.at

KRIEGL Michael, Dipl.-Ing., Architekt, 8020 Graz, Keplerstraße 105/III, Tel/Fax 0316/72 48 59, 0664/403 32 66, arch.kriegl@a1.net

PERNTHALER Titus, Dipl.-Ing., Architekt, 8753 Fohnsdorf, Judenburgerstraße 34, Tel 03573/23 12-0, Fax DW 12, fohnsdorf@pernthaler.com, www.pernthaler.com

Aufnahme der Ausübung der Befugnis

ANAGNOSTOPOULOS Eftymios, Dipl.-Ing., Ziv.-Ing. f. Bauwesen, 8330 Feldbach, Mozartweg 1, ausübend: 1.4.2005, Tel/Fax 03152/45 34, 0664/514 31 21

KUCHER Gerald, Dipl.-Ing., Ing.Kons. f. Vermessungswesen, 9020 Klagenfurt, Flughafenstraße 60, ausübend: 1.5.2005, Tel 0664/522 07 83

LISKA Herbert, Dipl.-Ing., Architekt, 8010 Graz, Glacisstraße 7/II, ausübend: 1.4.2005, Tel 0316/37 12 36, 0650/633 93 36, Fax 0316/38 60 29, h.liska@inode.cc

REDI Andrea, Dipl.-Ing. Architektin, 8010 Graz, Gleisdorfergasse 6, ausübend: 1.5.2005, Tel 0316/81 31 69, Fax DW 4, 0699/101 106 06, andrea@ortlos.com, www.ortlos.com

Befugniserlöschten

KÜTTNER Joachim, Dipl.-Ing. Dr.techn., Ziv.-Ing. f. Elektrotechnik, 8010 Graz, Langegasse 13, ausgeschieden: 31.3.2005

PUMP Edith, Dipl.-Ing., Architektin, 8042 Graz, Glückgasse 9, ausgeschieden: 1.4.2005

Todesfälle

KERSCHITZ Harald, Dipl.-Ing. Dr.techn., Ziv.-Ing. f. Maschinenbau

NEUSTÄDTER Rolf, Dipl.-Ing., Ziv.-Ing. f. Hochbau